

verhindern. Die rechtliche Absicherung von Entwicklungskooperationen mit Standardmodellen zur Finanzierung und Nachnutzung und gemeinsame Digitalisierungsbudgets sind Ansätze, die gemeinsame föderale Digitalisierungsvorhaben erleichtern können.

Das Management föderaler Digitalisierungsvorhaben ist ebenfalls an eine Reihe von Faktoren geknüpft, die gegeben sein müssen, um mit der besonderen Komplexität von Aufgabenstellung und Akteurskonstellation in derartigen Projekten zurecht zu kommen. Insbesondere die Notwendigkeit einer klaren Governance-Struktur, die zwischen fachlichen und technischen Entscheidungsgremien vermittelt, unterscheidet föderale Digitalisierungsvorhaben von anderen IT-Großprojekten.

In diesen Beitrag wurden Herausforderungen und Lösungsansätze für Finanzierung und Management von föderalen

Digitalisierungsvorhaben aus einer praxisorientierten Perspektive diskutiert. Die Erfahrung aus zahlreichen Beratungsprojekten im Kontext föderaler Digitalisierungsprojekte zeigt, dass diese Aspekte zu den gravierendsten Hemmnissen für eine abgestimmte und wirkungsvolle Digitalisierung der Verwaltung in Deutschland gehören.

Während die Beratung für das Management derartiger Vorhaben eine Reihe von Methoden und Instrumenten entwickelt hat und in entsprechenden Projekten zur Anwendung bringt, können im Bereich der Finanzierung lediglich Empfehlungen gegeben werden, die durch die Akteure in Politik und Verwaltung in ihrer Praktikabilität geprüft und umgesetzt werden müssen.

### Literatur

Bundesverwaltungsamt (Hrsg.) 2012: S-O-5-Methode für Großprojekte.

European Commission (Hrsg.) 2015: Future proofing eGovernment for a Digital Single Market.

Fromm, J./Welzel, C./Nentwig, L./Weber, M. (2015): E-Government in Deutschland: Vom Abstieg zum Aufstieg. Berlin.

Greger, V./Balta, D./Wolf, P./Krcmar, H. (2015): Integratives Benefits Management von E-Government Projekten: Nutzenpotenziale identifizieren und realisieren. Garching b. München.

Münchner Kreis (Hrsg.) 2015: Digitalisierung. Achillesferse der Deutschen Wirtschaft? Wege in die digitale Zukunft. München.

Nationaler Normenkontrollrat (Hrsg.) 2016: E-Government in Deutschland: Wie der Aufstieg gelingen kann – ein Arbeitsprogramm. Berlin.

### Schriftleitung:

Prof. Dr. **Veith Mehde**, Leibniz Universität Hannover (V.i.S.d.P.)

Prof. Dr. **Tino Schuppan**, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

### Redaktionsanschrift:

Prof. Dr. **Veith Mehde** (V.i.S.d.P.), Institut für Staatswissenschaft, Leibniz Universität Hannover

Königsworther Platz 1 | 30167 Hannover

Tel. (0511) 762 - 8206 | Fax (0511) 762 - 19106

E-Mail: mehde@jura.uni-hannover.de

www.vum.nomos.de

### Satz und Layout:

**Heidrun Müller**, IfG.CC – Institute for eGovernment, Potsdam

### Erscheinungsweise:

6 Ausgaben pro Jahr

### Bezugspreise 2017:

Mini-Abo 41,- € (inkl. Vertriebskosten und Porto), Jahresabonnement Print, inkl. Online für Privatbezieher (über Zugangsdaten) 169,- € (zzgl. Vertriebskosten (€ 13,54/Jahr) (Porto/Inland € 11,40 + Direktbeorderungsgeb. € 2,14)); Jahresabonnement Print, inkl. Online für Firmen/Institutionen zur Mehrfachnutzung, unbegrenzte Anzahl an Online-Nutzern (wahlweise über Zugangsdaten oder IP-Adresse) 279,- € (zzgl. Vertriebskosten (€ 13,54/Jahr) (Porto/Inland € 11,40 + Direktbeorderungsgeb. € 2,14)).

### Bestellmöglichkeit:

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

### Kündigungsfrist:

jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

### Bankverbindung generell:

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: BLZ 660 100 75, Konto Nr. 73636-751 oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: BLZ 662 500 30, Konto Nr. – 5-002266

### Druck und Verlag:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Waldseestraße 3-5 | D-76530 Baden-Baden

Telefon (07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27

### Anzeigen:

sales friendly Verlagsdienstleistungen | Siegburger Str. 123 | 53229 Bonn

Telefon (0228) 978980 | Fax (0228) 9789820

E-Mail: roos@sales-friendly.de

### Urheber- und Verlagsrechte:

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.